

Anforderungen für den Web-Shop

„BACK-UP – die Bäckerei 2.0“ (Auszug)

Produktangebot

Die Informationen zu lieferbaren Produkte werden aus der Produktdatei der Bäckerei extrahiert. Der Aufbau dieser Datei ist in Anhang A.1 beschrieben. Leicht verderbliche Waren dürfen nicht im Webshop angeboten werden.

Die lieferbaren Produkte werden täglich in das Angebot des Webshops eingestellt.

Bestellvorgang

Nutzer können im Webshop zwischen den einzelnen Produktseiten navigieren. Auf jeder Produktseite wird genau ein Produkt mit Produktnamen, Artikelbeschreibung und Preis dargestellt.

Auf der Produktseite kann der Kunde durch Drücken auf die Schaltfläche „in den Warenkorb“ das Produkt in den Warenkorb legen. In dem Feld „Bestellmenge“ kann eine natürliche Zahl von 1 bis höchstens 100 eingetragen werden. Dann wird das Produkt in der gewählten Anzahl in den Warenkorb gelegt. Ist das Feld „Bestellmenge“ leer, wird die Bestellmenge 1 angenommen (und ein Produkt in den Warenkorb gelegt). Kekse, Waffeln, Gebäckstücke etc. werden nicht einzeln, sondern zum Gramm-Preis verkauft. Statt einer Mengenangabe ist für diese Artikel eine Angabe in Gramm in den Stufen 100 g, 250 g, 500 g, 750 g, 1 kg möglich. Bei Produkten, die in mehreren Geschmacksrichtungen erhältlich sind, wählt der Kunde die Geschmacksrichtung und die Bestellmenge aus und drückt die Schaltfläche „in den Warenkorb legen“.

Diese Produktauswahl kann der Kunde beliebig lange wiederholen. Drückt er dann auf den Button „zum Warenkorb“, erhält er eine Übersicht über alle in den Warenkorb gelegten Produkte.

Auf den folgenden Seiten gibt der Kunde die Lieferadresse (Name, Vorname, Adresse) sowie Rechnungsadresse (Name, Vorname, Adresse) und seine gewünschte Zahlungsweise ein.

Bestellungen, bei denen Liefer- und Bestelladresse voneinander abweichen, oder Bestellungen von hohem Wert werden nur gegen die Zahlungsoption „Vorkasse“ geliefert.

Nachdem alle Angaben komplett eingegeben wurden, wird eine Seite angezeigt, die sämtliche Angaben zur Bestellung noch einmal zusammenfasst. Drückt der Nutzer auf dieser Seite den Klickbutton „Jetzt kostenpflichtig bestellen“, wird der Status der Bestellung auf „bestellt“ gesetzt und in die Datenbank eingetragen. Wird ein Produkt verschickt, kann der Status der Bestellung auf „verschickt“ geändert werden.

Alle Bestellungen eines Kunden sind einer eindeutigen Identifikationsnummer zugeordnet.

Bestellungen eines Kunden dürfen höchstens 50 Artikel erhalten.

Ein cron-Job fragt periodisch die Datenbank ab, ob Bestellungen im Status „verschickt“ neu hinzugekommen sind. Ist dies der Fall, wird dem Kunden eine E-Mail oder SMS geschrieben.

Produktkennzeichnung

Die geltenden Vorschriften und Standards zur Lebensmittelkennzeichnung müssen beachtet werden.

Für Backwaren, die zum Gramm-Preis verkauft werden, die deklarationspflichtige Zusatzstoffe enthalten oder in denen Spuren von Nüssen enthalten sind, muss eine Kennzeichnung für Allergiker (siehe Anhang A.3) in die Produktbeschreibung aufgenommen werden. Kakaohaltige Kuchen und Cremekekse müssen gesondert gekennzeichnet werden (Beispiel siehe Anhang A.7).

Für Produkte mit kakaohaltiger Fettglasur (eine vollständige Liste findet sich in Anhang A.14) muss der Hinweis „mit kakaohaltiger Fettglasur“ direkt unter der Produktbezeichnung angeführt werden.

Ob ein Produkt Schokolade enthält, ist aus dem Feld „Zutaten.Schoko“ der Produktdatenbank erkenntlich. Der Eintrag ist ein ganzzahliger Wert, der den Kakaoanteil der Schokolade in Prozent nennt. Enthält ein Produkt Schokolade, so soll unter dem Produktnamen die Kennzeichnung „enthält Bitterschokolade“ gezeigt werden, falls der Kakaoanteil mindestens 85% beträgt. Andernfalls sollen die Zutaten so angezeigt werden, wie in den Einträgen im Feld „Zutaten“ genannt sind. Ist einer dieser Werte „0“, soll die entsprechende Zutat nicht angezeigt werden.

Für Produkte, die Nüsse und Erdnüsse enthalten, muss der Hinweis „enthält Nüsse / Erdnüsse“ unter der Produktbezeichnung angeführt werden.

Besonderheiten zum Weihnachtsgeschäft

Bis zum ersten Adventssamstag darf auf der Startseite keine Werbung für Weihnachtsgebäck platziert sein. Gleiches gilt für den Zeitraum ab 27. Dezember.

Bei Bestellungen in der Vorweihnachtszeit muss der Käufer vor dem Abschluss der Bestellung darüber informiert werden, ob die Bestellung bis zum 24. Dezember geliefert werden kann.

„Original Stollenmesser“ können nur gemeinsam mit „Original Butterstollen“ gekauft werden. Beide kosten immer 20 € einschl. MWSt. (auch wenn der Tagespreis in der Produktdatei ein anderer ist).

Gutscheine und Sonderangebote

Artikel können 4 Tage vor Überschreiten der Haltbarkeit (erkennbar aus dem Eintrag „Mindesthaltbarkeitsdatum“ in der Produktdatenbank) als Sonderangebot zu herabgesetztem Preis angeboten werden.

Bei Einlösung eines Aktionsgutscheins erhält der Kunde ein Gebäckstück und eine Kekstüte oder eine Pfefferkuchentüte seiner Wahl gratis. Die Einlösung eines Aktionsgutscheins ist jedoch nur möglich, wenn der Kunde zusätzlich (kostenpflichtig) mindestens einen anderen Artikel bestellt.

Darstellung

Der Webshop soll auf PCs wie auch auf mobilen Endgeräten bedienbar sein. Die Bedienung soll für den Benutzer effizient und intuitiv sein.

Von jeder einzelnen Seite des Webshops muss die Impressums-Seite mit nur einem Klick erreichbar sein.